

Text und Melodie: Dorothea Kreiß

1. Ich stau-ne, ich stau-ne, sus,
kannst. kannst dir zu schwer:
gt dir sehr: Ich
str -ne, was du, Je-sus, kannst.

2. , ich staune, wie du mich liebst. :|
zu fein, lädst mich zu dir ein. Ich
aune, wie du mich liebst.

staune, ich staune, was du für mich tust. :|
mit dir gehn, deine Wunder sehn. Ich staune, ich
was du für mich tust.